

Führung des Bayerischen Nationalmuseums  
durch die Kunst- und Wunderkammer Burg Trausnitz  
Landshut

## **Das Meer in der Kammer**

**Eine Entdeckungsreise durch die geheimnisvolle  
Kunst- und Wunderkammer Burg Trausnitz**

**Sonntag, 13. Oktober 2024, 14.00 Uhr**

Perlmutter, ein schimmerndes Geschenk des Meeres, wird in der Kunst- und Wunderkammer Wilhelms V. in all seiner Pracht präsentiert. Von delikaten Alltagsgegenständen bis hin zu aufwändig verzierten Kunstwerken aus dem Gujarat, einer Provinz an der Westküste Indiens, erkunden wir die einzigartige Schönheit dieses exotischen Materials und erfahren etwas über seine Herkunft und seine Bedeutung in verschiedenen Kulturen. Begehrte Objekte für die fürstlichen Sammlungen in der Zeit der Renaissance waren auch rote Korallen. Man hielt sie für Pflanzen, die den „bösen Blick“ abwehren konnten. In gemahlenem Zustand wurden Korallen als Arznei gegen Blutkrankheiten gehandelt. Behängt mit Haifischzähnen sollen die Korallenäste ihre magische Wirkung auch gegen die Pest entfaltet haben. Noch heute bringen uns diese faszinierenden Materialien aus dem Meer zum Staunen.

Rundgang mit Cordula Schreiner

Die Führung ist kostenfrei. Es gilt die Eintrittskarte auf die Burg Trausnitz.

**Anmeldung erforderlich: Telefon 0871 92411-15 (täglich)**



Die große Perlmuttertschale ist ein herausragendes Zeugnis für die Perlmutterarbeiten aus Indien. Auch der berühmte Kunstagent Philipp Hainhofer schwärmte 1611 von dem farbigen Schimmer „gar schön wie die Opali“.

Foto: Honorarfreie Verwendung im Rahmen der Berichterstattung mit dem Vermerk

© Bayerisches Nationalmuseum

**Weitere Informationen und Fotomaterial zum Download:**

[www.bayerisches-nationalmuseum.de/presse/kunst-und-wunderkammer-presse](http://www.bayerisches-nationalmuseum.de/presse/kunst-und-wunderkammer-presse)